

650 Jahre Krudenburg

Festschrift zum Jubiläum



Die Kieckfrösch geben niemals auf!



Gedreht von 2013

Grußwort der Gemeinde Hünxe

Liebe Krudenburgerinnen und Krudenburger,
Sie feiern in diesem Jahr „650 Jahre Krudenburg“. Zu diesem Jubiläum, auf das Sie stolz sein können und das Sie aus der ersten urkundlichen Erwähnung von Haus Crudenburg aus dem Jahre 1363 ableiten, gratuliere ich Ihnen im Namen der Gemeinde sehr herzlich.



Crudenburg, oder in der Folgezeit Krudenburg, ist natürlich viel älter; denn das untere Lippetal war schon in vorgeschichtlicher Zeit Siedlungsgebiet. Die Lippe mit ihren Auen war ein bevorzugter „Verkehrsweg“, an dem man sich ansiedelte. So war es auch in Crudenburg.

Die Lippe mit ihren Auen war ein bevorzugter „Verkehrsweg“, an dem man sich ansiedelte. So war es auch in Crudenburg.

Aus einer Ansiedlung hat sich im Laufe der Zeit ein Dorf entwickelt, dessen Mittelpunkt im Mittelalter die Burg, ein Sitz einflussreicher Adelsgeschlechter, mit der „Freiheit“ war. Auch noch heute ist dieser unter Denkmalschutz stehende historische Ortskern der Dorfmittelpunkt.

Krudenburg ist ein Kleinod an der Lippe, in dem sich die Menschen wohl fühlen. Die Krudenburger selber lieben ihr „Dorf an der Lippe“ von Herzen und identifizieren sich mit ihm. Das kann man immer wieder feststellen. Hier wird Dorfgemeinschaft gelebt und gepflegt. Neben den Krudenburgern schätzen auch die vielen Touristen das idyllische und sehenswerte Treidelschifferdorf. Alles, was Krudenburg für die Krudenburger selbst und die Touristen ausmacht, ist auch mit ein großer Verdienst der Dorfgemeinschaft und des Schützenvereins Krudenburg. Ich denke hier an deren Engagement im Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ im Jahre 1983, das maßgeblich zur Verleihung der Goldmedaille geführt hat, die Dorfverschönerungen in den letzten Jahren und den jährlichen Weihnachtsmarkt mit besonderer Atmosphäre. Dafür sage ich den Krudenburgern herzlichen Dank.

Im Namen der Gemeinde Hünxe wie auch persönlich wünsche ich den Krudenburgern für die Zukunft weiterhin eine aktive und intakte Dorfgemeinschaft, die den Zusammenhalt lebt und fördert sowie die Geselligkeit pflegt. Möge Krudenburg weiterhin das idyllische Treidelschifferdorf mit dem Frosch als Wahrzeichen bleiben, in dem man gerne - möglichst ohne Hochwasser lebt und sich wohl fühlt.

Den Jubiläumsveranstaltungen wünsche ich einen harmonischen Verlauf und allen Teilnehmern viel Freude und schöne Stunden in Krudenburg.

Hünxe, im Juni 2013

Hermann Hansen
Hermann Hansen
Bürgermeister

Grußworte des Heimat- und Verkehrsvereins Hünxe e.V.

Liebe Krudenburgerinnen und Krudenburger, 650 Jahre ist es nun her, dass Krudenburg in einer Lehensurkunde der Grafen von Kleve im Jahr 1363 erstmals urkundlich erwähnt wurde. Bürgerinnen und Bürger von Krudenburg, geprägt durch großes Traditionsbewusstsein und eine intakte Dorfgemeinschaft, haben sich aus diesem Anlass entschlossen, die 650. Wiederkehr der Ersterwähnung feierlich zu begehen.



Doch beim Jubiläum eines Dorfes geht es nicht in erster Linie um Gebäude und Institutionen. Es geht vielmehr um 650 Jahre Leben von Menschen inmitten einer dörflichen Gemeinschaft und inmitten einer bewegten Geschichte. Die Liebe und Ausdauer in die Gestaltung ihrer Heimat, die die Krudenburger in ihren Ort investieren, spiegeln sich ebenso in ihren Festen wieder. Sie finden immer großen Anklang bei Jung und Alt. Und wer das Schützenfest und den alljährlich stattfindenden Weihnachtsmarkt besucht, der weiß, dass die Krudenburger außerordentlich kreativ sind, wenn um Spaß, Unterhaltung und Tradition geht.

So haben, getreu einem Spruch von Jakob Grimm, Bürgerinnen und Bürger von Krudenburg bewiesen, wie sehr sie der Heimat und insbesondere ihrem Heimatort verbunden sind:

„Wer seine Heimat liebt, muss sie verstehen lernen, wer sie verstehen will, muss überall in ihre Geschichte einzudringen versuchen.“

Die aus eigenen Kräften gestaltete 650-Jahr-Feier belegt, dass die Krudenburger auch in den 38 Jahren seit der kommunalen Neugliederung ihren Stolz auf ihren Heimatort bewahrt haben. Auch die Festschrift wird diesen Stolz stärken und das Verständnis für den Ort und seine Einwohner fördern.

Ich freue mich mit den Bürgern von Krudenburg auf dieses außergewöhnliche Ereignis und danke allen, die dieses Fest vorbereitet und organisiert haben. Im Namen des Heimat- und Verkehrsvereins Hünxe e.V. und persönlich gratuliere ich ganz herzlich zu diesem bedeutenden Jubiläum und wünsche gutes Gelingen an allen Festtagen.

Heinrich Rühl

Vorsitzender Heimat- und Verkehrsverein Hünxe e. V.

Dank sagen wir allen, auf deren Textbeiträge wir zurückgreifen
durften, insbesondere
Kurt von Mallincrodt
Jürgen D. Haupt
Helmut Scheffler, RP
Michael Turek, NRZ
Bernd von Mallincrodt für seine Fotos
und
allen Firmen, Geschäftsleuten und Gönnern,
die durch die Aufgabe eines Inserates und
Spenden das Erscheinen der Festschrift ermöglichen.

Wir bitten
unsere Leser und Mitglieder
diese Inserenten bei anfallendem Bedarf
besonders zu berücksichtigen

Impressum:

Herausgeber:	Schützenverein Krudenburg 1907 e.V. Alfred Schüring Dorfstr. 23, 46569 Hünxe
Internet:	www.schuetzenverein-krudenburg.de
E-Mail:	info@schuetzenverein-krudenburg.de
Textredaktion:	Alfred Schüring, Horst Wiedemann, Dirk Zimmer
Satz, Layout und Beratung:	Achim Semelink
Anzeigenredaktion:	Horst Wiedemann, Alfred Schüring, Dirk Zimmer
Druck:	Schülingkamp Production Im Heetwinkel 30, 46514 Schermbeck